

B Ö R S E N B E R I C H T

Preisermittlungsstelle für Milchpulver und Molkenpulver bei der Süddeutschen Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Ignaz-Kiechle-Str. 22
87437 Kempten (Allgäu)

<http://www.butterkaeseboerse.de>
info@butterkaeseboerse.de

Telefon (0831) 5290 - 800
Telefax (0831) 5290 - 816

31/2017 68. Jahrgang

© by Süddeutsche Butter- und Käse-Börse e.V. Kempten (Allgäu)

Kempten, 09. August 2017

Preisermittlung Milchdauerwaren

1. Vollmilchpulver und Magermilchpulver:

Preisermittlung für Ware gemäß der 7. VO zur Änderung der Milcherzeugnisverordnung

Preise netto (ohne MWSt), ab Werk bzw. ab Molkerei, in € / t, (Vorwoche in Klammern)

	Notierung		arithmetisches Mittel
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↗ 3 100 - 3 300	↗	↗ 3 200
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	(3 050 - 3 250)		(3 150)
Tendenz: fester			
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	⇒ 1 750 - 1 880	⇒	⇒ 1 815
Sprühware, 25 kg Säcke	(1 750 - 1 880)		(1 815)
Tendenz: uneinheitlich			
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	⇒ 1 690 - 1 740	⇒	⇒ 1 715
Sprühware, lose	(1 690 - 1 740)		(1 715)
Tendenz: ruhig			

2. Süßmolkenpulver:

Preise netto (ohne MWSt), ab Werk bzw. ab Molkerei, in € / t, (Vorwoche in Klammern)

	Notierung		Preisspanne
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	⇒ 960	⇒	950 - 1 000 ↗
Sprühware, 25 kg Säcke	(960)		(950 - 990)
Tendenz: ruhig			
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↘ 790	↘	780 - 800 ↘
Sprühware, lose	(810)		(800 - 820)
Tendenz: ruhig			

Nächste Notierung (Pulver): Mittwoch, 16. August 2017 mittels Konferenzschaltung

Monatsdurchschnitt Monat Juli

arithmetisches Mittel der Notierungen in den Kalenderwochen 27, 28, 29, 30

(Vormonat in Klammern)

	2017		2016	
	€ / t	€ / kg	€ / t	€ / kg
Vollmilchpulver (26 % Fett)	↘ 3 125,00	3,13	2 350,00	2,35
Lebensmittelqualität, Sprühware, 25 kg Säcke	(3 175,00)	(3,18)	(2 099,00)	(2,10)
Magermilchpulver in Lebensmittelqualität	↘ 1 843,75	1,84	1 762,50	1,76
Sprühware, 25 kg Säcke	(2 012,50)	(2,01)	(1 724,00)	(1,72)
Magermilchpulver in Futtermittelqualität	↘ 1 727,50	1,73	1 638,75	1,64
Sprühware, lose	(1 867,50)	(1,87)	(1 582,00)	(1,58)
Süßmolkenpulver in Lebensmittelqualität	↘ 1 002,50	1,00	690,00	0,69
Sprühware, 25 kg Säcke	(1 097,50)	(1,10)	(642,00)	(0,64)
Süßmolkenpulver in Futtermittelqualität	↘ 827,50	0,83	582,50	0,58
Sprühware, lose	(930,00)	(0,93)	(560,00)	(0,56)

In Deutschland hat sich der saisonale Rückgang der Milchlieferung zuletzt fortgesetzt. In der 30. Woche erfassten die Molkereien laut Schnellberichterstattung der ZMB 1,1 % weniger Milch als in der Vorwoche. Der Rückstand zur Vorjahreswoche, die von einem deutlichen Rückgang gekennzeichnet war, ist auf 1,8 % geschrumpft. In Frankreich hat sich die Abnahme im Vergleich zum Vorjahresniveau gleichzeitig ebenfalls verringert, und zwar auf 2,3 %.

Die Märkte für flüssigen Rohstoff präsentieren sich weiterhin fest. Für Industrierahm werden erneut höhere Preise aufgerufen. Magermilchkonzentrat wird zu festen Preisen gehandelt.

Der Markt für Magermilchpulver wird anhaltend als ruhig beschrieben. Zum Teil sind die Marktbeteiligten noch in den Sommerferien. Insgesamt agiert man derzeit abwartend. Die Auftragslage der Produzenten ist weiter unterschiedlich. Teilweise wird die Ware aus der laufenden Produktion nahezu vollständig für bestehende Kontrakte benötigt. In begrenztem Umfang werden kurzfristige Abschlüsse getätigt. Das Exportgeschäft mit Drittländern ist sehr ruhig, was neue Abschlüsse betrifft. Zum einen ist der starke Euro für Anbieter aus der EU ungünstig, zum anderen sind die USA und Ozeanien konkurrenzfähiger. Die Preise für Lebensmittelware tendieren überwiegend stabil, sind aber weiter uneinheitlich. Der Markt für Futtermittelware ist ebenfalls ruhig bis sehr ruhig. Die Ware wird auf bisherigem Preisniveau gehandelt.

Wenig Bewegung ist auch am Markt für Vollmilchpulver zu beobachten. Bei den weiter steigenden Preisen für Industrierahm ist die Produktion wenig lukrativ. Höhere Preisforderungen lassen sich zumeist nur am EU-Binnenmarkt umsetzen. Am Weltmarkt ist Standardware aus der EU kaum konkurrenzfähig.

Molkenpulver wird derzeit ruhig nachgefragt. Das Angebot wird als ausreichend beschrieben. Die Preise für Lebensmittelware sind uneinheitlich und tendieren überwiegend stabil. Futtermittelqualitäten werden zu leicht schwächeren Preisen gehandelt. Der Export nach Drittländern wird auch hier durch den starken Euro erschwert.

Mit freundlichen Grüßen / Best regards

i.A. **Karin Pöttsch**

ZMB Zentrale Milchmarkt Berichterstattung GmbH
Jägerstraße 51
10117 Berlin

Tel.: 030 40 60 79 97 - 22

Fax: 030 555 76 96 49

e-mail: karin.poetzsch@milk.de
info@milk.de

Internet: www.milk.de – neu: mit Echtzeitkursen der Milchfutures an der EEX und Euronext

Geschäftsführerin Monika Wohlfarth
Amtsgericht Berlin HRB 120707